

Bescheinigungen für die Zulassung zum Studiengang

MASTER OF EDUCATION (GPO-M.Ed. 2005/10) (nur für B.A.-Absolventen der RUB !)

für Herrn/Frau _____, Matrikelnummer: 108 _____

- zur Vorlage bei der Einschreibung im Studierendensekretariat der RUB (Original) und

- zur Vorlage beim Landesprüfungsamt I NRW, Geschäftsstelle Bochum (Kopie)

Erklärung:

Ich habe mich vor dem WS 2011/12 für eine lehrtaugfähige Fächerkombination in den Bachelor-Studiengang an der RUB eingeschrieben und beabsichtige nun, das M.Ed.-Studium nach der Gemeinsamen Prüfungsordnung 2005/10 (**GPO-M.Ed. 2005/10**) mit diesen beiden Fächern als Unterrichtsfächer aufzunehmen.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Studierenden

Unterrichtsfach 1:

Der/Die Studierende hat an dem obligatorischen Beratungsgespräch für das o.g. Fach bei mir teilgenommen.

Er/Sie kann in den Studiengang Master of Education für das Fach _____

ohne Auflagen eingeschrieben werden.

mit folgenden Auflagen* (z.B. fachspez. Sprachnachweise) eingeschrieben werden:

1. _____

2. _____

(Name des Hochschullehrers / der Hochschullehrerin bzw. des Fachberaters / der Fachberaterin)

Stempel

(Datum/Unterschrift des Hochschullehrers / der Hochschullehrerin/
des Fachberaters / der Fachberaterin)

* Wichtiger Hinweis für die/ den Unterzeichende(n):

Im Falle einer oder mehrer Auflagen bitte unbedingt eine Kopie dieses Blattes **an das für Ihr Fach zuständige Prüfungsamt** senden!

Bescheinigungen für die Zulassung zum Studiengang

MASTER OF EDUCATION (GPO-M.Ed. 2005/10) (nur für B.A.-Absolventen der RUB !)

für Herrn/Frau _____, Matrikelnummer: 108 _____

Unterrichtsfach 2:

Der/Die Studierende hat an dem obligatorischen Beratungsgespräch für das o.g. Fach bei mir teilgenommen.

Er/Sie kann in den Studiengang Master of Education für das Fach _____

- ohne Auflagen** eingeschrieben werden.
- mit folgenden Auflagen*** (z.B. fachspez. Sprachnachweise) eingeschrieben werden:

1. _____

2. _____

(Name des Hochschullehrers / der Hochschullehrerin bzw. des Fachberaters / der Fachberaterin)

Stempel

(Datum/Unterschrift des Hochschullehrers / der Hochschullehrerin/
des Fachberaters / der Fachberaterin)

* Wichtiger Hinweis für die/ den Unterzeichende(n):

Im Falle einer oder mehrer Auflagen bitte unbedingt eine Kopie dieses Blattes **an das für Ihr Fach zuständige Prüfungsamt** senden!

Praktikum

Der/Die Studierende hat Studien absolviert, die auf eine Vermittlungs- oder Lehrtätigkeit vorbereiten und in die von der Ruhr-Universität Bochum verantwortete vermittlungswissenschaftliche Praxisphasen im Umfang von etwa 6 Wochen integriert sind.

Folgende Studienleistungen wurden als gleichwertig mit diesen vermittlungswissenschaftlichen Studien und Praxisphasen anerkannt:

Der/Die Studierende wird unter der Auflage zum Master of Education zugelassen, dass er/sie bis zum Beginn des zweiten Studienjahres der Master-Phase Studien absolviert, die auf eine Vermittlungs- oder Lehrtätigkeit vorbereiten und in die von der Ruhr-Universität Bochum verantwortete vermittlungswissenschaftliche Praxisphasen im Umfang von etwa 6 Wochen integriert sind.

Stempel

(Datum/Unterschrift des Fachberaters / der Fachberaterin im **Praktikumsbüro der PSE**)

Bescheinigungen für die Zulassung zum Studiengang

MASTER OF EDUCATION (GPO-M.Ed. 2005/10) (nur für B.A.-Absolventen der RUB !)

für Herrn/Frau _____, Matrikelnummer: 108 _____

Studienfach Erziehungswissenschaft (EWL)

- Ich habe für das Studium der Erziehungswissenschaft (EWL) **an der individuellen Beratung** durch die Fachberatung Pädagogik teilgenommen.
- Ich habe für das Studium der Erziehungswissenschaft (EWL) **an der Informationsveranstaltung** des Faches Pädagogik teilgenommen.
- Ich habe für das Studium der Erziehungswissenschaft (EWL) **den Studienführer** des Faches Erziehungswissenschaft (EWL) gelesen.

Unterschrift der/ des **Studierenden**

Hinweis :

Diese Bescheinigungen sind

1. bei der Einschreibung vorzulegen und
2. zeitnah in Kopie dem Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen (Geschäftsstelle Bochum) einzureichen, um etwaige Probleme bezüglich der Gleichwertigkeitsfeststellung Ihres Abschlusses mit dem Ersten Staatsexamen frühzeitig auszuräumen.